

KulturNews 11/2020

Liebe Kulturakteure,

seit dem 02. November gelten die neuen, strikten Regeln der Coronaschutzverordnung in NRW. Für Kunst und Kultur bedeutet das den zweiten Lockdown - Museen, Theater, Konzerthäuser, Ausstellungen und Kinos müssen schließen, Veranstaltungen fallen bis zum 30. November aus. Der Kultur-Lockdown ist schmerzhaft und für viele von Ihnen existenzbedrohend. Die Bundesregierung hat Überbrückungs- und Stabilisierungshilfen angekündigt. Sobald wir dazu weitere Informationen haben, teilen wir diese über die Kulturamts Homepage.

In den News finden Sie wieder gebündelt eine Zusammenstellung aktueller Förderprogramme, Ausschreibungen und Termine. Wir hoffen, dass auch für Sie etwas dabei ist.

Die Förderprogramme im Rahmen von NEUSTART KULTUR laufen weiter. Mit NEUSTART KULTUR hat die Bundesregierung ein milliardenschweres Rettungs- und Zukunftsprogramm für den Kultur- und Medienbereich aufgelegt, um die Folgen der COVID-19 Pandemie abzumildern. Da auch uns leider nicht immer alle Hilfsangebote zeitnah zugehen und wir mit den KulturNews nur zeitlich begrenzt informieren können, nutzen Sie bitte zusätzlich die Möglichkeit sich direkt beim jeweiligen Bundeskulturfonds ihrer Sparte oder auf den Webseiten der [Bundesregierung](#) zu den Programmen von NEUSTART KULTUR zu informieren.

Es grüßt herzlich aus dem Kulturamt
Nina Oesterreich

Aus der Stadt

Alle Sparten

Ausschreibung Kulturwandertage 2021

im Rahmen des Landesprogrammes Kulturrucksack NRW

Trotz Corona-Einschränkungen konnten dieses Jahr mehr als 2000 Bielefelder Schülerinnen und Schüler in Klassengemeinschaft während der Kulturwandertage und ca. 500 Kinder und Jugendliche einzeln bzw. in Kleingruppen außerhalb der Kulturwandertage für Kunst und Kultur gewonnen werden. Auch im nächsten Jahr sollen die Kulturwandertage in der Zeit vom 27.09.- 08.10.2021 stattfinden.

Sie haben als freier Kulturakteur bzw. freie und städtische Kunst- und Kultureinrichtung die Möglichkeit, ein Kunst- bzw. Kulturangebot - unabhängig von der Kultursparte - für die Kulturwandertage 2021 per Online-Antrag beim Kulturamt einzureichen. Die Kunst- und Kulturprojekte können auch in den Schulferien oder außerhalb der Kulturwandertage für die Altersgruppe (10 bis 14 Jahre) in außerschulischen Lernorten oder digital umgesetzt werden.

- Bewerbungsfrist: 20. Januar 2021.

- Sie finden den Online-Antrag unter folgendem [Link](#).
- Wenn Sie Fragen haben oder Unterstützung beim Ausfüllen des Online-Antrages benötigen, sind wir Ihnen gerne behilflich. Ansprechpartnerin: Gülhatun Akbulut-Terhalle, Tel. 0521/512537, E-Mail: guelhatun.akbulut-terhalle@bielefeld.de

Alle Sparten

Kommunale Projektförderung 2021

13 Projekte bewilligt

Für das Jahr 2021 wurden 36 Projektförderanträge gestellt, davon konnten 13 Projekte im Sinne der kulturpolitischen Ziele der Stadt Bielefeld bewilligt werden. Die Kulturjury, bestehend aus Mitarbeiter*innen des Kulturamtes und zwei weiteren externen Jurymitgliedern (Burgit Hörtrich, langjährige Redakteurin Westfalenblatt und Jana Duda, Leiterin OWL Kulturbüro bei der OstWestfalenLippe GmbH), haben nach ausgiebiger Prüfung die Förderung folgender Projekte befürwortet: Jüdische Kulturtage (Ramona Kozma), Chorprojekt „Geparkt“ (Marion Mahmoud), Kunst verbindet (Of-fene Ateliers Bielefeld e.V.), NACH(T)KLANG (Shademakers Carnival Club e.V), Abendspa-ziergang (Vera Brüggemann), Corona Benefiz Vinyl-Sampler für Bielefelder Live-Clubs, „Kapitän Plattes Lokalrunde (Kapitän Platte), Impro-Comedy-Stadtführung (Die Stereo-typen), Konzert-Performance in Verbindung mit einer Galerieausstellung zum Thema Massensterben von Tieren und Pflanzen „memorial 6.0“ (Oona Kastner), temporäre Klangkunst-galerie (Cooperativa Neue Musik e.V), Kompositiosreihe im öffentlichen Raum „Oops!! drop-ped my needle (Duoni Liu), Theaterperformance „Reload Lutterkolk & Spinnweib (Alina Tin-nefeld), Bühnenperformance für menschliche KünstlerInnen und Künstliche Intelligenz „crea-tive codes coding creativity“ (Feedback Kollektiv), Theaterperformance „Wir hatten die Zeit unseres Lebens“ (Stefan Mießeler).

Alle Sparten

Terminplanungen 2021

Planungsdaten melden

Aufgrund der Corona-Pandemie in diesem Jahr, wurden viele Kulturveranstaltungen auf das Jahr 2021 verschoben und auch neue Terminplanungen finden unter Vorbehalt für 2021 statt. Ganz zu vermeiden sind sie nicht, aber vielleicht zu minimieren – die ärgerlichen Termindoppelungen bei Veranstaltungen mit ähnlichen Zielgruppen. Viele veröffentlichen ihre Termine erst, wenn alle Details fix sind. Aber im Kommunikationsteam der Bielefeld-Marketing sammeln wir auch Planungsdaten. Wenn also Größeres für 2021 geplant ist, wäre eine entsprechende Ankündigungsmail (mit Angabe über den Status des Projekts), bzw. eine Nachfrage bei uns, ob Konkurrenz auf unserer Liste ist, hilfreich.

- Ansprechpartnerin: Marianne Weiß, marianne.weiss@bielefeld-marketing.de.
-

Corona-Informationen

Alle Sparten

Außerordentliche Wirtschaftshilfe des Bundes

Antragsstellung zeitnah möglich

Angesichts des Infektionsgeschehens haben die Bundesregierung und die 16 Länder zielgerichtete, zeitlich befristete Maßnahmen beschlossen, um die Ausbreitung des Virus zu kontrollieren. Für bestimmte Branchen beinhaltet die Entscheidung auch temporäre Schließungen. Viele der betroffenen Unternehmen, Betriebe, Selbstständige, Vereine und Einrichtungen sind noch wirtschaftlich geschwächt in Folge der Maßnahmen zur Kontaktbeschränkung im Frühjahr. Deshalb wird der Bund sie schnell und umfangreich unterstützen. Die Wirtschaftshilfe wird als einmalige Kostenpauschale ausbezahlt. Der Erstattungsbetrag beträgt 75 Prozent des entsprechenden Umsatzes für Unternehmen bis 50 Mitarbeiter*innen. Soloselbständige haben ein Wahlrecht: sie können als Bezugsrahmen für den Umsatz auch den durchschnittlichen Vorjahresumsatz 2019 zugrunde legen.

Antragsberechtigt sind Unternehmen, Betriebe, Selbstständige, Vereine und Einrichtungen, denen aufgrund der staatlichen Anordnung das Geschäft untersagt ist bzw. wird. Unterstützungsmaßnahmen für diejenigen, die indirekt, aber in vergleichbarer Weise durch die Anordnungen betroffenen sind, werden zeitnah geklärt.

Auch junge Unternehmen werden unterstützt. Für nach November 2019 gegründete Unternehmen wird der Vergleich mit den Umsätzen von Oktober 2020 herangezogen.

- Die Anträge sollen über die bundeseinheitliche IT-Plattform der Überbrückungshilfe gestellt werden können (www.ueberbrueckungshilfe-unternehmen.de).
- Weitere Informationen dazu finden Sie unter folgendem [Link](#).

Alle Sparten

KULTUR.GEMEINSCHAFTEN

Förderprogramm für digitale Content-Produktion in Kultureinrichtungen

Das Programm im Rahmen von NEUSTART KULTUR richtet sich insbesondere an kleinere Kultureinrichtungen sowie Projektträger mit eindeutig kultureller Ausrichtung. KULTUR.GEMEINSCHAFTEN möchte diese kurz- und mittelfristig in die Lage versetzen, ihre Arbeit sowie die Ergebnisse ihrer Arbeit digital zu dokumentieren, ggf. inhaltlich sowie technisch aufzubereiten und in ansprechender Form im Internet und in den sozialen Medien zu veröffentlichen.

Gemäß den Programmzielen bietet KULTUR.GEMEINSCHAFTEN Förderung in drei Modulen an:

- Fördermodul 1: Ausstattungspakete für die digitale Content-Produktion
- Fördermodul 2: Unterstützung digitaler Content-Produktion durch externe Dienstleistungen
- Fördermodul 3: Beratung, Schulung und Weiterbildung für die digitale Content-Produktion

Gefördert werden Maßnahmen mit einem Fördervolumen von mindestens 5.000 € und maximal 50.000 € pro Maßnahme.

- Antragsfrist jeweils 15. November 2020.
- Weitere Informationen, auch zur Beratung erhalten Sie unter folgendem [Link](#).

Bildende Kunst

NEUSTART für Bildende Künstler*innen

Modul D: Digitale Vermittlungsformate

Das Stipendium richtet sich an professionell arbeitende bildende Künstler*innen mit Wohnsitz in Deutschland. Es sollen innovative Vorhaben im Bereich zeitgenössischer digitaler und medienbasierter Kunst gefördert werden. Das halbjährliche Stipendium in Höhe von je 6.000 € soll die Entwicklung, Fortführung und/oder Veröffentlichung und Vermittlung eigener digitaler Formate, Thematiken und Techniken ermöglichen.

- Bewerbungsschluss: 30. November 2020.
- Weitere Informationen stehen unter folgendem [Link](#) bereit.

Alle Sparten

Themen-Ausschreibung "Young Experts + Ko-Produktion"

Fonds Soziokultur: Sonderprogramm im Rahmen von NEUSTART KULTUR

Kinder und Jugendliche sind Expert*innen in eigener Sache und sehen andere (Krisen-) Herausforderungen als Erwachsene. In T2 sind Projekte gefragt, in denen Kinder und Jugendliche nicht nur teilnehmen, sondern mitkonzipieren, beraten und produzieren. Kulturelle Bildung wird hier nicht verstanden als Vermittlungsprojekt, sondern als Ko-Produktion. Die Projekte reichen vom Kunstprojekt bis zu soziokultureller „Unternehmensberatung“ durch Kinder, die darauf zielt, die jeweilige Einrichtung mitzugestalten. Öffentliche Sichtbarkeit ist hier besonders relevant. Projektstart: ab Mitte Januar 2021

- Antragsmöglichkeit: 01. - 31. November 2020.
- Weitere Informationen erhalten Sie [hier](#).
- Nächster Online-Beratungstermin am 19.11.20, 16-17 Uhr, Anmeldung per Mail unter: beratung@fonds-soziokultur.de

Förder-Informationen

Alle Sparten

Amadeu Antonio Stiftung

Förderung von Projekten mit den Themen: Antisemitismus, Rassismus und Rechtsextremismus

Ziel der Stiftung ist es, eine zivile Gesellschaft zu fördern, die antidemokratischen Tendenzen entschieden entgegentritt. Es werden Projekte gefördert, die sich schwerpunktmäßig auf die Themen Antisemitismus, Rassismus und Rechtsextremismus konzentrieren. Ein besonderes Interesse der Stiftung besteht an der Förderung von Initiativen und Projekten, die auf anderem Wege wenig Chancen auf finanzielle Unterstützung haben.

- Bei Anträgen über 2.500 Euro ist der nächste Antragsschluss zum 31. Januar 2021. Anträge mit einer Fördersumme bis zu 2.500 Euro können laufend gestellt werden.
- Weitere Informationen finden Sie unter folgendem [Link](#).

Alle Sparten

Kunststiftung NRW

Projektförderung: Antragsfrist 30. November

Die Kunststiftung NRW fördert herausragende Projekte, programmatische Besonderheiten und innovative Konzepte aus den Bereichen Literatur, Musik, Performing Arts und Visuelle Kunst in Nordrhein-Westfalen sowie spartenübergreifende Projekte von hoher künstlerischer Qualität. Dazu gehören auch die Förderung des Erwerbs und die Sicherung von Kunstgegenständen und Kulturgütern mit herausragender Bedeutung.

- Bewerbungen können bis zum 30. November 2020 per Post eingereicht werden.
- Weitere Informationen finden Sie unter folgendem [Link](#).

Darstellende Kunst

KULTURGESTALTEN

Kulturpolitische Gesellschaft e.V. vergibt erstmals kulturpolitischen Zukunftspreis

Der von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien geförderte Preis ist mit 15.000 Euro dotiert und zeichnet herausragende Praxisbeispiele zukunftsweisender Kulturpolitik in Deutschland aus. Ausgezeichnet werden Projekte und Initiativen, für die ressort- und disziplinübergreifende Strategien entwickelt, strukturell-inhaltliche Experimente gewagt, wegweisende Ansprüche für Kulturpolitik und Kulturplanung definiert, innovative Herangehensweisen entworfen und neue Zielgruppen erreicht wurden. Der Preis will ihr Engagement hervorheben und Aufmerksamkeit für diese kulturpolitische Praxis, Visionen und Leitbilder schaffen. Bewerben können sich öffentliche, private und zivilgesellschaftliche Institutionen und Zusammenschlüsse, die einen derartigen Projektzusammenhang erfolgreich durchgeführt haben.

- Bewerbungsfrist: 30. November 2020.
- Weitere Informationen erhalten Sie unter folgendem [Link](#).

Darstellende Kunst

Fotowettbewerb „Zusammenhalt in Vielfalt – Jüdischer Alltag in Deutschland“

Bewerbungsfrist ist der 20. Dezember 2020

Die Initiative kulturelle Integration hat gemeinsam mit Kulturstaatsministerin Monika Grütters, dem Präsidenten des Zentralrats der Juden und dem Antisemitismusbeauftragten einen Fotowettbewerb „Zusammenhalt in Vielfalt – Jüdischer Alltag in Deutschland“ ausgerufen. Es werden zehn Fotografien prämiert, die nach der Preisverleihung als Wanderausstellung veröffentlicht werden. Die Preise sind mit Preisgeldern zwischen 500 und 5.000 Euro dotiert.

Ziel des Wettbewerbs ist es, die Lebendigkeit und Vielfalt jüdischen Lebens in unserer Mitte zu zeigen und den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu stärken.

- Bewerbungsfrist ist der 20. Dezember 2020.
- Die Teilnahme am Wettbewerb ist über folgende [Internet-Plattform](#) möglich.

Darstellende Kunst

Fonds Darstellende Künste, Sonderprogramm AUTONOM

Themenfeld: Künstliche Intelligenz

Der Fonds Darstellende Künste hat ein Sonderförderprogramm entworfen, das Projektvorhaben in den diversen Feldern der Darstellenden Künste unterstützt, die sich mit Künstlicher Intelligenz auseinandersetzen.

Gesucht werden konzeptionell wie ästhetisch bemerkenswerte Vorhaben sowie die Bereitschaft zum Wissenstransfer im Rahmen von Austausch wie auf einem vom Fonds geplanten Symposium. Bewerben können sich frei produzierende Künstler*innen und Ensembles aus dem Bereichen Tanz, Theater, Performance, die bundesweit bzw. bundesländerübergreifend agieren sowie langjährige Arbeitserfahrungen mit ästhetischen Formaten vorweisen können und sich in den Jahren 2020-2022 mit dem Thema KI im Sinne der Ausschreibung beschäftigen.

- Bewerbungsschluss ist der 1. Februar 2021.
- Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Bildende Kunst

Ausstellungsförderung

Institut für Auslandsbeziehungen (ifa)

Das Programm unterstützt internationale Ausstellungsprojekte in öffentlichen Museen, Kulturinstitutionen und Galerien im Ausland. Das Programm ist offen für zeitgenössische

bildende Künstler*innen, die aus Deutschland sind oder seit mindestens fünf Jahren in Deutschland leben. Gefördert werden Einzel- und Gruppenausstellungen, die Beteiligung an einem internationalen Ausstellungsprojekt oder einer Biennale im Ausland.

- Nächster Bewerbungsschluss ist der 31. Januar 2021 für Projekte ab Juni 2021.
- Weitere Informationen erhalten Sie [hier](#).

Tanz

NRW Landesbüro Tanz Gastspielförderung

Ab sofort können freischaffende Künstler*innen in Nordrhein-Westfalen beim NRW Landesbüro Tanz Anträge für die Gastspielförderung von Tanz- und Theaterproduktionen stellen, die in Kooperation mit dem NRW Landesbüro Freie Darstellende Künste angeboten wird. Die Förderung richtet sich an Künstler*innen, die ihren Arbeits- und Lebensmittelpunkt in Nordrhein-Westfalen haben und ihre Produktionen außerhalb ihres Heimatortes in Nordrhein-Westfalen aufführen wollen. Gefördert werden ausschließlich Produktionen, die durch öffentliche Mittel gefördert wurden (Kommune/Land). WICHTIG: Bei der Antragstellung muss beachtet werden, dass das Gastspielhonorar des Veranstalters mindestens 20% der beantragten Fördersumme beträgt.

- Antragsfrist für Gastspiele, die im Zeitraum von Januar bis April 2021 durchgeführt werden: 30. November 2020.
- Weitere Informationen zur Gastspielförderung finden Sie [hier](#).

Termine und Sonstiges

Alle Sparten

Symposium „Von der Kunst zu leben“ - Livestream am 13. November Expertise zur Umfrage 2020 erschienen

Die Pandemie-Auswirkungen haben ab März 2020 die wirtschaftliche Lage für Künstler*innen massiv verschärft und die Problematik verdeutlicht: zu geringe, oftmals ungesicherte, vielfach hybride Einkommen. Dies bestätigen auch in diesem Jahr die Ergebnisse der BBK-Langzeitstudie zur wirtschaftlichen und sozialen Situation Bildender Künstler*innen. Demgegenüber steht das – vor allem durch den Corona-Lockdown – gestiegene Bewusstsein über die für eine Gesellschaft unverzichtbare Rolle von Kunst und Kultur. Das Symposium „Von der Kunst zu leben“ geht den Fakten auf den Grund und sucht Lösungsansätze für die Zukunft:

- Das Symposium findet via Livestream am 13. November von 14:00-18:30 Uhr statt.
 - Weitere Informationen und den Zugang zum Livestream erhalten Sie [hier](#).
-
-

Alle Sparten

Publikation „Lernen aus dem Lockdown?“

Nachdenken über Freies Theater

In der Publikation finden sich Beiträge von Freien Theaterschaffenden und Verantwortlichen aus Kultur und Politik über ihre aus der Corona-Krise gewonnenen Erfahrungen, Ideen und Forderungen. Die Themen reichen von sozialer Absicherung und Förderpolitik über das Grundrecht der Kunstfreiheit und Digitalität bis zur Verwundbarkeit des Körpers im Theaterraum.

- Weitere Informationen sowie Termine der Buchpräsentation finden Sie [hier](#).

Alle Sparten

Das kubia-Magazin

Kulturräume+

Sich kreative Räume zu erschließen, bedeutet für viele ältere Menschen und Menschen mit Behinderung einen Zugewinn an Lebensqualität. Wie diese Räume ausschauen und gestaltet werden können, ist Inhalt des kubia-Magazins. In Kulturräume+ finden Sie aktuelle Berichte aus der Arbeit von kubia, vertiefende Beiträge aus Wissenschaft und Praxis zu Kultureller Bildung im Alter und inklusiver Kulturarbeit sowie eine Vielzahl von weiterführenden Informationen und Tipps. Die neunzehnte Ausgabe widmet sich dem Thema: „Nebenwirkungen nicht ausgeschlossen. Kulturteilhabe und Gesundheit“.

- Weitere Informationen sowie die Möglichkeit sich das Magazin kostenfrei als barrierefreie PDF-Version herunterzuladen erhalten Sie [hier](#).

Alle Sparten

LWL-Museum digital erleben

"Passion Leidenschaft. Die Kunst der großen Gefühle"

Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe ermöglicht es, die aktuelle Werkschau "Passion Leidenschaft. Die Kunst der großen Gefühle" digital zu erkunden und sich so unabhängig von einem Besuch im LWL-Museum für Kunst und Kultur mit den Kunstwerken beschäftigen.

- Das Digitalorial® können Sie unter folgendem [Link](#) besuchen.

Veranstaltungskalender & Plattform für digitale Kulturangebote: Auf www.bielefeld.jetzt können Kulturakteure ihre Veranstaltungen und digitalen Angebote melden und online präsentieren. Hier können Sie Ihre Projekte einstellen: <https://www.bielefeld.jetzt/projekt-melden>.

Die **KulturNews** werden über den Verteiler des Kulturamts an alle Sparten verschickt. Wenn Sie die KulturNews abbestellen möchten, senden Sie bitte eine E-Mail mit dem Betreff „KulturNews abbestellen“ an [JohannaMarie.Trockels\[at\]bielefeld\[dot\]de](mailto:JohannaMarie.Trockels@bielefeld.de). Wenn Sie neu in den Verteiler aufgenommen werden möchten, senden Sie eine E-Mail mit „KulturNews abonnieren“.

=====